

Kambodscha & Thailands Osten

Allgemeine Reiseinformationen

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse bzw. Ihre Anmeldung zu einer Reise nach Thailand und Kambodscha und freuen uns, dass Sie sich für eine Reise von Kneissl Touristik entschieden haben.

THAILAND

Fläche:	513.115 km ²
Einwohner:	69,428 Mio. (2018)
Bevölkerungsdichte:	135 Einw. pro km ²
Hauptstadt:	Bangkok
Staatsform:	Konstitutionelle Monarchie
Staatsoberhaupt:	König Maha Vajiralongkorn Rama X
Sprache:	Thai
Telefonvorwahl:	+66

KAMBODSCHA

Fläche:	181.040 km ²
Einwohner:	16,005 Mio. (2017)
Bevölkerungsdichte:	78 Einw. pro km ²
Hauptstadt:	Phnom Penh
Staatsform:	Parlamentarische Monarchie
Staatsoberhaupt:	König Norodom Sihamoni
Sprache:	Khmer
Telefonvorwahl:	+855



EINREISEFORMALITÄTEN

Österreichische und deutsche Staatsbürger benötigen für einen Aufenthalt in Thailand bis zu 30 Tagen kein Visum – bzw. werden bei der Einreise über einen Flughafen weiterhin kostenfrei Visa mit 30-tägiger Gültigkeit erteilt.

Österreichische und deutsche Staatsbürger benötigen für Kambodscha ein Visum. Das Visum für Kambodscha erhalten Sie an der Straßengrenze nach Kambodscha. Hierfür benöti-

gen Sie **2 aktuelle biometrische Passfotos sowie derzeit USD 37,- in bar.**

Reisende müssen ihre Wiederausreise (Rückflug- oder Weiterreiseticket) sowie genügend Geldmittel für den Aufenthalt nachweisen können.

Der **Reisepass muss noch mindestens 6 Monate nach Ausreise gültig sein.**

Sollten Sie kein österreichischer bzw. deutscher Staatsbürger sein, bitten wir Sie, sich nach den entsprechenden, gültigen Einreisebestimmungen bei der jeweiligen Botschaft zu erkundigen.

ZOLL

Thailand: Die Ein- und Ausfuhr von Fremdwährungen über einem Gegenwert von 20.000 USD ist deklarationspflichtig. Die Einfuhr von Landeswährung ist unbegrenzt, die Ausfuhr bis 50.000 THB erlaubt. Es empfiehlt sich die Mitnahme von Euro, US-Dollar in bar, Kreditkarten und Reiseschecks.

Kambodscha: Unbeschränkte Ein- und Ausfuhr von Landes- und Fremdwährung, jedoch Deklarationspflicht ab umgerechnet 10.000 USD. Es empfiehlt sich die Mitnahme von US-Dollar in bar (nach Möglichkeit in kleinen Stückelungen) oder Kreditkarten (werden nicht überall akzeptiert). Gegenstände für den persönlichen Bedarf können zollfrei eingeführt werden.

Bitte beachten Sie bei der Einreise nach Österreich die geltenden Einfuhrbestimmungen.

DIPLOMATISCHE VERTRETUNGEN

Botschaft der Republik Österreich in Thailand
14, Soi Nantha-Mozart, Soi 1, Sathorn Tai Road,
Thungmahamek, Sathorn, Bangkok 10120
Telefon: (+66 / / 2) 105 67 00 (Amt)
E-Mail: bangkok-ob@bmeia.gv.at
Web: www.aussenministerium.at/bangkok



Honorarkonsulat für Österreich in Kambodscha

Legacy Business Center 11F No. 29, Mao Tse Toung Blvd., Phnom Penh 120110, Cambodia

Telefon: (+855 / / 23) 999 001

Telefax: (+855 / / 23) 999 003

E-Mail: max@cosmos-s.com

austrianconsulate.pnh@gmail.com

Konsularbezirk: Königreich Kambodscha

Parteienverkehr:

Mo 10.00 - 12.00 **Di** 10.00 - 12.00 **Mi** 10.00 - 12.00
Do 10.00 - 12.00 **Fr** 10.00 - 12.00

Botschaft des Königreichs Thailand in Österreich

Cottagegasse 48, 1180 Wien

Telefon: (+43 / 1) 478 33 35

E-Mail: embassy@thaiwien.at

Web: www.thaiembassy.at

Notruf: (+43 / 1) 478 33 35 - 16 , 478 33 35 - 19

Botschaft des Königreichs Kambodscha in Brüssel

264A, Avenue de Tervuren, 1150 Brüssel

Telefon: (+32 / (0) 2) 77 20 372

Telefax: (+32 / (0) 2) 77 20 376

E-Mail: camemb.bel(at)mfaic.gov.kh;

amcambel(at)skynet.be

Amtsbereich: Österreich, Benelux

WÄHRUNG

Thailand: 1 Baht (B) = 100 Satang

Wechselkurse Stand: Dezember 2020

1 EUR = 36,75 THB

1 THB = 0,027 EUR

Unbeschränkte Ein- und Ausfuhr von Fremdwährung durch ausländische Besucher. **Die Landeswährung Baht kann unbegrenzt eingeführt werden, eine Ausfuhr ist aber nur bis Baht 50.000,- pro Person gestattet.**

Kambodscha: 1 Riel (KHR) = 100 Sen

Wechselkurse Stand: Dezember 2020

1 EUR = 4.954,- KHR

1000 KHR = 0,20 EUR

In Kambodscha gilt der US-Dollar neben der Landeswährung als gleichwertiges Zahlungsmittel, wobei 1 US\$ meist mit 4000 Riel umgerechnet wird. Trotzdem ist es sinnvoll (für kleinere Zahlungen) US\$ oder Euro auf Riel umzuwechseln.

Unbeschränkte Ein- und Ausfuhr von Landes- und Fremdwährung, jedoch Deklarationspflicht ab umgerechnet 10.000 USD. Es empfiehlt sich die Mitnahme von US-Dollar in bar (nach Möglichkeit in kleinen Stückelungen) oder Kreditkarten (werden nicht überall akzeptiert).

Es empfiehlt sich die Mitnahme von Euro, US-Dollar in bar und Kreditkarten.

Taschengeld benötigen Sie für Getränke, Obst, zusätzliche Mahlzeiten (Mittagessen), Souvenirs, Ansichtskarten, eventuelle zusätzliche Besichtigungen und Trinkgelder (z.B. Busfahrer, Reiseleiter) und für nicht inkludierte Abendessen.

TRINKGELD

Trinkgelder und Gepäckträgergebühren sind in unserem Reisepreis nicht inkludiert.

Da die Gehälter in Thailand im Tourismus sehr niedrig sind, ist das Trinkgeld ein wesentlicher Bestandteil des Einkommens. Kleine Beträge werden in Hotels und Restaurants sowie von Fremdenführern gern angenommen.

Wir empfehlen Ihnen, Local-Guide bzw. Fahrer ca. € 2,-€ bis 4,- pro Tag und pro Person zu geben.

GESUNDHEITSVORSORGE/IMPFUNGEN

Für diese Reise sind keine Impfungen vorgeschrieben.

Ihr Arzt empfiehlt Ihnen wahrscheinlich:

- Malaria-Vorbeugung
- Typhus-Paratyphus-Prophylaxe
- Cholera-Impfung
- Hepatitis-Vorsorge
- Polio- und Tetanuschutz

Die Mitnahme von wirksamen Tabletten gegen Durchfall (z.B. Imodium) und eventuell auch Einzugspritzen wird angeraten.

Bitte kontaktieren Sie Ihren Hausarzt, ein Tropenmedizinisches Institut oder das Gesundheitsamt!

PERSÖNLICHE REISEAPOTHEKE

- * alle Medikamente, die Sie auch zu Hause regelmäßig benötigen
- * Mittel gegen fiebrige Erkältungskrankheiten
- * Insektenabwehr zum Auftragen auf die Haut
- * Schmerzmittel
- * Pflaster
- * elastische Binden und Desinfektionsmittel für kleinere Verletzungen
- * Tabletten gegen Durchfall und Verstopfung
- * kreislaufunterstützendes Mittel
- * kühlendes Gel bei Mückenstichen
- * Malaria-Prophylaxe

Thailand: Alle erforderlichen medizinischen Einrichtungen sind in Bangkok vorhanden. Vor allem in den renommierten Privatspitälern in der Hauptstadt verfügen Ärzte über eine qualifizierte medizinische Ausbildung und sprechen gängige Fremdsprachen. Auch die Ausstattung dieser Krankenhäuser entspricht internationalem Standard.

Kambodscha: Aufgrund der hygienischen Verhältnisse, der unzureichenden Versorgung mit Medikamenten und veralteten medizinischen Ausrüstung entspricht die Lage in den Krankenhäusern nicht dem europäischen Standard. Das öffentliche Gesundheitswesen ist nur sehr eingeschränkt vorhanden. Bei Unfällen oder schweren Erkrankungen ist deshalb oft ein Weitertransport in thailändische Krankenhäuser notwendig.

In Kambodscha herrscht erhöhtes Malariarisiko. Besonders betroffen sind die Provinzen Preah Vihear, Siam Reap, Oddar Meanchay, Banteay, Pailin, Battambang, Pursat, Koh Kong, Kampot, Kampong Speu; in der Hauptstadt Phnom Penh und im Seebad Sihanoukville besteht ein geringeres Risiko.

Auf besonders wirksamen Insektenschutz zur Vermeidung von Tropenkrankheiten sollte unbedingt geachtet werden. Ausführliche Informationen zu gängigen Infektionskrankheiten auf Reisen erhalten Sie auch beim Öffentlichen Gesundheitsportal Österreichs bzw. bei den tropenmedizinischen Instituten.

Ein ausreichender, weltweit gültiger Krankenversicherungsschutz und eine zuverlässige Reise-Rückholversicherung sind dringend empfohlen – Katalog Fernreisen 2021, Seite 213.

ESSEN UND TRINKEN

An der kambodschanischen Küche scheiden sich etwas die Geister. Manch einer sagt, die Küche ist bei seinen drei Nachbarn abgeschaut, nur schlechter. Eine kulinarische Rundreise durch die vier Länder mag das bestätigen. Viele Gerichte findet man wirklich in ähnlicher Form in Thailand, Laos und Vietnam. Dort sind sie tatsächlich meistens etwas raffinierter zubereitet, angerichtet und mit mehr Kräutern versehen. Das macht die Khmer-Küche aber nicht schlecht oder weniger schmackhaft. Im Regelfall wird weniger scharf und exotisch gekocht als beim thailändischen Nachbarn. Wer mit Kambodschanern speist, wird merken, dass eher dezent gewürzt wird. Kleine Schälchen mit Chili, Fischsauce oder Prahok ergänzen die Mahlzeit.

Vorspeisen

Kuay Teaw - ein Klassiker zum Frühstück. Die Reisnudelsuppe ähnelt etwas der bekannten vietnamesischen *Phở*, ist aber etwas einfacher gehalten. Gereicht wird sie im Regelfall mit Rindfleisch (*seik ko*). Schweinefleisch (*seik tshiru*) wird eher selten dazu gereicht. Ergänzt wird die Suppe mit etwas Gemüse und einem Salatblatt.

Man bekommt sie in den unzähligen Straßenrestaurants.

Num Pachok - die Suppe besteht aus Nudeln in einer Kokosnusssoße. Hinzu kommt Gemüse und Frühlingszwiebeln. Auf Wunsch ergänzt man das Gericht auch mit Huhn oder Rindfleisch.

Hauptspeisen

Amok - auch die Khmer haben ein klassisches Currygericht mit Kokosmilch. Wie auch bei den thailändischen Nachbarn ist man bei der Wahl des Inhaltes flexibel - es wird mit Fleisch, Fisch oder Garnelen angeboten. Serviert wird das Amok meistens in einer ausgehöhlten Kokosnuss. Man trifft es auch, dann in einer etwas dickeren Konsistenz in Bananenblättern angerichtet, an.

Lok Lak - eine der verbreitetsten Mahlzeiten im Land ist dieses Rindfleischgericht. Kleine Rindfleischstückchen werden in einer speziellen Sauce gebraten und über Salatblättern auf einem Zwiebelbett angerichtet. Dazu gehört zusätzlich ein Spiegelei. Zum Gericht gibt es ein Schälchen mit einer Sauce aus Zitronensaft und Pfeffer.

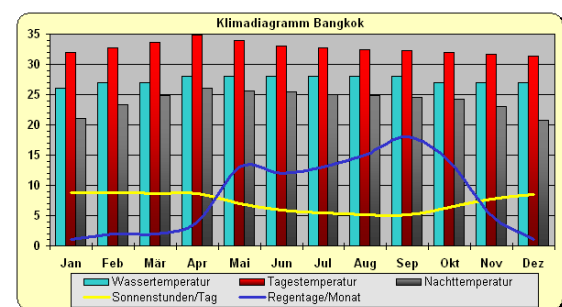
Saik Moan Ang - Hühnchenfleisch wird mit diversen Gewürzen mariniert und gegrillt.

Saik Ko Tirk Krote - pikantes Gericht aus gebratenem Rindfleisch mit frischem Salat sowie einer süß-scharfen Orangensauce.

Saiong Jayk Mien Snoul - frittiertes, in Bananenblüten gewickeltes Schweine- und Hühnchenfleisch.

Salor Kari Sap - vegetarisches Curry mit Tofu, Auberginen, Kartoffeln und Zitronengrass mit Kokosmilch.

KLIMA

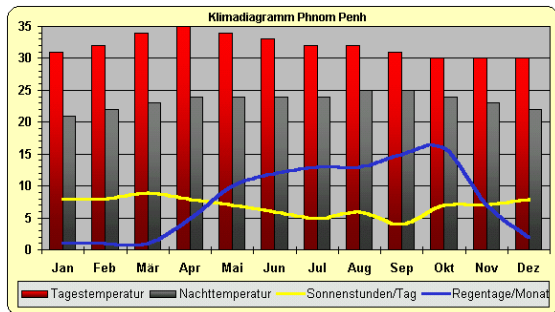


In Thailand gibt es drei Jahreszeiten: Heiß ist es von März bis Mai/Juni. Regnerisch (Monsoon) von Juni/Juli bis September/Oktober. Kühler ist es von November bis Februar. An der Ostküste des südlichen Isthmus tritt der Monsoon von November bis März auf, an der Westküste (Phuket) von März bis Oktober. Die heißesten Temperaturen kommen in den nordwestlichen Ebenen vor. So kann es gegen Ende der heißen Jahreszeit in Chiang Mai im Norden Thailands heißer werden als in Bangkok, allerdings mit bedeutend geringerer Luftfeuchtigkeit.

In Kambodscha herrscht tropisches Monsunklima.

Die Monsun- bzw. Regenzeit ist von Mai bis Oktober. Im Norden sind die Winter etwas kühler, ansonsten gibt es kaum Temperaturunterschiede innerhalb des Landes.

Die für Europäer angenehmste Reisezeit ist von November bis Januar.



AUSRÜSTUNGSEMPFEHLUNGEN

- * **gültiger Reisepass (noch mind. 6 Monate nach Ausreise gültig)**
- * **2 Passfotos**
- * Ausdruck des elektronischen Flugtickets
- * **Zahlungsmittel (Bargeld, freigeschaltete Maestro/Bankomat- und/oder Kreditkarte)**
- * **Fotokopien der wichtigsten Dokumente** (getrennt von Originalen aufbewahren)
- * **Versicherungspolizze**
- * Reiseapotheke
- * Kopfbedeckung, Sonnenhut, Sonnenschutzmittel, Sonnenbrille
- * leichte, strapazierfähige Kleidung aus Baumwolle oder anderen Naturfasern
- * evtl. Regenkleidung
- * kleiner Rucksack
- * wetterfeste Jacke, 1 warmer Pullover → in der Früh und am Abend kann es frisch werden
- * Badekleidung, eventuell Badeschuhe für den Strand
- * feste, bequeme Sportschuhe sowie Sandalen
- * Insektenschutzmittel für Haut und Kleidung
- * Taschenlampe
- * Notizblock und Schreibzeug
- * wenn vorhanden: Landkarte, Reiseführer
- * Fotoapparat, Objektive, Filmkamera (mit ausreichend Filmmaterial), Speicherkarten für Digitalkamera, Reservebatterien, Ladegeräte
- * ev. Brusttasche (für Reisepass, Geld,...)
- * ev. Fernglas, ev. Nähzeug
- * ev. Reservebrille, Kontaktlinsen
- * Reisewecker
- * Taschentücher, ev. feuchte Desinfektionstücher

Allzu legere Kleidung wird als anstößig empfunden, kann eventuell zu unnötigen Ärgernissen Anlass geben. Frauen sollten eine lange, leichte Hose oder einen langen Wickelrock tragen, der bis zur Wadenmitte reicht. Männer sollten zumindest knielange Bermudas tragen.

Verwenden Sie bitte einen stabilen, strapazierfähigen Koffer bzw. Reisetasche/Rucksack (möglichst keinen teuren Leder- oder Hartschalenkoffer). Für Kofferschäden wird nicht gehaftet. Wir empfehlen den Abschluss einer Reisegepäckversicherung (siehe Katalog hintere Seiten).

NETZSPANNUNG

In **Thailand** herrscht eine Netzspannung von 220V und 50Hz. In den Hotels finden sich Rund- und Flachstecker.

In **Kambodscha** herrscht eine Netzspannung von 220V und 50Hz. Es kann des öfteren zu Stromausfällen kommen. In den ländlichen Gebieten ist Elektrizität oft nur abends von ca. 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr verfügbar.

ZEITUNTERSCHIED

Während der europäischen Sommerzeit beträgt der Zeitunterschied +5 Stunden, während der Winterzeit +6 Stunden.

	Winterzeit	Sommerzeit
Österreich	12.00 Uhr	12.00 Uhr
Thailand/ Kambodscha	18.00 Uhr	17.00 Uhr

FLUG

Wir haben Linienflüge mit Austrian und Thai Airways von Wien nach Bangkok und retour von Siem Reap über Bangkok retour.

Die genauen Flugzeiten erhalten Sie gemeinsam mit Ihren endgültigen Reiseunterlagen ca. 10 Tage vor Abreise.

Für die Buchung Ihres Fluges benötigen wir bitte Ihren vollständigen Namen exakt lt. Reisepass. Bitte kontrollieren Sie diesen sofort nach Erhalt der Buchungsbestätigung. Etwaige Änderungen bei der Fluglinie sind kostenpflichtig!

FLUGGEPÄCK

Bitte beachten Sie, dass Ihr Fluggepäck auf maximal 1 Gepäckstück mit max. 23 kg und einer Maximaldimension (Länge + Breite + Höhe) von 158 cm beschränkt ist. Ist Ihr Gepäck schwerer als 23 kg oder größer als 158 cm fallen Zusatzgebühren an.

HANDGEPÄCK

Zusätzlich zu Ihrem Fluggepäck dürfen Sie 1 Stück Handgepäck mit den maximalen Ausmaßen von 56 x 46 x 25 cm (Maximaldimension 115cm) an Bord zu nehmen. Duty-free-Einkäufe sind davon nicht betroffen.

Die Gewichtsbeschränkung für das Handgepäck liegt bei **8 kg**. Größere und/oder schwerere Gepäckstücke werden vom Check-in Personal eingeecheckt. Es wird empfohlen, Wertgegenstände, Medikamente sowie verderbliche oder zerbrechliche Gegenstände im Handgepäck zu befördern.

Was darf nicht ins Handgepäck

Taschenmesser, Scheren, Feuerzeug, Nagelfeilen, Messer und spitze/waffenähnliche Gegenstände werden bei Sicherheitskontrollen abgenommen und sind nicht mehr zurückzubekommen.

Flüssigkeiten, Getränke oder vergleichbare Produkte in ähnlicher Konsistenz (z.B. Gels, Sprays, Shampoos, Lipgloss, Lotionen, Cremes, Zahnpasta) dürfen nur in Behältern bis 100 ml in einem durchsichtigen und wieder verschließbaren Plastikbeutel mit max. 1 L Fassungsvermögen mitgenommen werden!

TRANSPORT/SITZPLATZ

Wir sind mit einem thailändischen Reisebus oder Kleinbus – ab der kambodschanischen Grenze dann mit einem kambodschanischen Reisebus/Kleinbus mit Aircondition unterwegs.

Die Sitzplätze werden bereits bei Buchung bekannt gegeben und gelten für die gesamte Reisedauer. Die Sitzplätze ABCD befinden sich in Fahrtrichtung von links nach rechts. Je früher Sie buchen, desto weiter vorne kann Ihr Sitzplatz im Bus reserviert werden.

Im Bus darf nicht geraucht werden.

Bitte lassen Sie kein Geld oder Wertsachen unbeaufsichtigt im Bus, denn auch tagsüber kann es zu Einbruchdiebstählen kommen. Weder unser Partnerbetrieb, unsere Versicherung noch Ihre Reiseversicherung haften für Diebstähle von Geld und Wertgegenständen, die im Fahrzeug zurückgelassen werden (wie Handy, Kamera, Tablet, etc..)

VERSICHERUNG

Bitte beachten Sie, dass in unseren Pauschalpreisen keine Versicherung inkludiert ist. **Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Reiseversicherung der Europäischen Versicherung** (siehe Katalog Fernreisen 2021, Seite 213).

HINWEISE/TOURISTENTUGENDEN:

Höflichkeit wird überall geschätzt, und was in Mitteleuropa als höflich gilt, wird in Thailand sicher ebenso empfunden. Folgen Sie Ihrem Taktgefühl und Sie können nicht schief gehen.

Die Äußerung von Gefühlen, vor allem von negativen, z.B. Ärger, gilt als unfein. Bleiben Sie in allen Situationen ruhig und lächeln Sie - und alle Türen werden sich Ihnen öffnen.

Jegliche öffentliche Kritik am Königshaus ist verboten – und wird geahnet.

In Tempeln wird dezente Kleidung erwartet: Keine Shorts, keine bloßen Schultern. Beim Betreten eines Tempels oder einer Wohnung zieht man die Schuhe aus.

Berühren Sie einen Buddhisten nie am Kopf, da dieser als Sitz der Seele und somit als heiliger Teil des Körpers gilt, ein Buddhist würde das als böse Beleidigung auffassen - ebenso wie das Verschränken der Arme vor der Brust beim Gespräch. Richten Sie auch nie bei übergeschlagenen Beinen eine Schuhspitze auf Ihr gegenüber.

Jede Buddhastatue - ob groß oder klein, beschädigt oder nicht, wird als heilig angesehen: Berühren Sie sie nicht, vor allem nicht am Kopf.

Die Ausfuhr jeglicher Buddhastatuen, gleich ob alt oder neu, ebenso die Ausfuhr von Antiquitäten und Kunstgegenständen ist absolut verboten.

TRINKGELDER

Trinkgelder sind nicht obligatorisch, werden aber für erbrachte Dienstleistungen (Kofferträger, Fahrer, lokale Reiseleitung etc.) erwartet u. geschätzt. Einige Beispiele zur Orientierung: Kofferträger in den Hotels, Bedienungspersonal, Kellner etc. min. USD 1,- pro erbrachter Dienstleistung. Fahrer ca. USD/EUR 1 - 2,- pro Person und Tag, für den lokalen Guide ca. USD/EUR 2 - 3,- pro Person und Tag.

Rechnen Sie bitte insgesamt mit ca. EUR 80,- bis 100,- pro Person.

SICHERHEITSHINWEISE

Die Armut in Kambodscha ist leider sehr groß, daher nehmen Taschendiebstähle mehr und mehr zu. Achten Sie immer auf Ihre Wertgegenstände, greifen Sie nicht mitten unter vielen Menschen zu Ihrer Geldbörse oder lassen Sie nicht sehen, wie viel drinnen ist. Tragen Sie immer Geld und Pass bei sich - so abgelegt kann kein Gebiet sein, dass sich diese Vorsichtsmaßnahmen nicht als nützlich erweisen sollten. Taschen und Wertgegenstände sollten immer fest in der Hand gehalten werden, besser verwenden Sie unter Ihrem Hemd/Bluse ein Brusttäschchen.

Einige Tipps: Deponieren Sie bitte - wenn möglich - alle Wertsachen im Hotelsafe. Lassen Sie keine Wertsachen im Hotelzimmer offen liegen. Bummeln Sie nach Einbruch der Dunkelheit nicht allein durch die Straßen. Treten Sie in armen Vierteln nicht als wohlhabender Tourist auf. Lassen Sie Ihr Gepäck in der Empfangshalle des Hotels nicht unbeaufsichtigt.

REISELITERATUR

Mit Ihren Reiseunterlagen erhalten Sie einen Polyglott on tour Thailand.

Sehr zu empfehlen ist auch der Reiseführer THAILAND aus dem Stefan-Loose-Verlag, das DuMont Reise-Handbuch THAILAND sowie der National Geographic Reiseführer THAILAND.

UNSER PROJEKT „WASSER FÜR KAMBODSCHA“

Wir genießen bei unseren Reisen die funktionierende Infrastruktur rund um die touristischen Hotspots in Kambodscha. In und um die Provinzstadt Siem Reap/Angkor gibt es für die lokale Bevölkerung durch den Tourismus Einkommens- und Entwicklungsmöglichkeiten. Abseits davon herrscht in vielen ländlichen Regionen aber bitterste Armut. Die Menschen haben geringe oder gar keine Möglichkeiten, am aufstrebenden Tourismus zu partizipieren, außerhalb der Landwirtschaft gibt es nahezu keine Einkommensmöglichkeiten, es herrscht Perspektivlosigkeit und Abwanderung. Dazu kommt das Desinteresse der kambodschanischen Behörden, in Landgemeinden zu investieren. Das Leben am Land ist daher sehr, sehr bescheiden, es herrscht zum Teil bitterste Armut und es fehlt an der infrastrukturellen Basisversorgung, besonders sauberes Trinkwasser ist Mangelware.

Wir unterstützen daher gerne das Projekt „Wasser für Kambodscha“: Ein kleiner Tiefbrunnen kann 6 Familien ganzjährig mit Trinkwasser versorgen (Kosten \$ 300,-), Wasserfilter (\$ 100,-) heben die Wasserqualität, ein Dorfteich (Regensammler, 20 x 30 m) kann sogar die Wasserversorgung eines ganzen Dorfes für Jahre sicherstellen (\$ 3500,-). Die Spenden werden in bar von einem Reiseleiter übergeben. Wir unterstützen gerne - und auch Ihre Spenden sind willkommen.

Diese Bankverbindung haben wir eingerichtet, Ihre Spende wird 1:1 für die wasserverbessernden Maßnahmen verwendet.

Bankverbindung: AT50 1500 0002 8159 7195

Wir dürfen dank Ihrer Hilfe ein großartiges Resümee ziehen: Mehr als 40 Brunnen, 9 Toiletten, 2 Wassersammler, 1 Dorfteich (2020 saniert und

optimiert), 1 Spielplatz, 1 Schulsportplatz und Sportbekleidung wurden errichtet bzw. ermöglicht. Hunderte gebrauchte Sehbehelfe (Brillen) sind in Österreich gesammelt und in Kambodscha verteilt worden.

Danke an alle Unterstützer, Kunden, Freunde.

Wir hoffen, alle offenen Fragen beantwortet zu haben. Sollte es dennoch Fragen geben, zögern sie nicht, uns anzurufen (Natascha Kröger DW 6641)

Wir wünschen Ihnen eine erlebnisreiche Reise durch Thailand und verbleiben

Mit freundlichen Grüßen -

Ihr Kneissl Touristik Team



PASSDATEN

Reise:	
Termin:	
Vor- und Zuname (exakt lt. Reisepass):	
Geburtsdatum:	
Geburtsort:	
Geburtsland:	
Reisepass	
Passnummer:	
Ausstellungsdatum:	
Ausstellungsort:	
Ablaufdatum:	
Ausstellende Behörde:	
Nationalität:	
Beruf:	
Datum:	

BITTE DRINGEND AUSFÜLLEN
UND UMGEHEND AN IHR **REISEBÜRO** BZW.
DIREKT AN
KNEISSL TOURISTIK RETOURNIEREN!
VIELEN DANK!

